



Anamnesebogen zur Erfassung Auditiver Verarbeitungs- und Wahrnehmungsstörung (AVWS)
(ergänzt nach DGPP 2002)

Angaben zum Kind:

Name: _____ Vorname: _____ Geburtsdatum: _____
Adresse: _____
Telefonnummer: _____ Kindergarten Schule _____

Wer hat die Überprüfung veranlasst/empfohlen? _____

Anlass der Überprüfung: (bitte kurz beschreiben/markieren)

(z.B. Hörauffälligkeiten, Sprachauffälligkeiten, Schulschwierigkeiten, Aufmerksamkeitsprobleme, Lese-Rechtschreibschwäche, allg. Entwicklungsverzögerung, auffälliges Sozialverhalten, Sonstiges)

Bisher erfolgte Untersuchungen, Beratungen, Therapien und Diagnosen:

Weitere wichtige Beobachtungen (häufige Mittelohrentzündungen, späte Sprachentwicklung):

Wer hat den Fragebogen ausgefüllt? (bitte ankreuzen)

Mutter Vater Lehrer Erzieher Großeltern Sonstige (bitte angeben) _____

Bitte kreuzen Sie bei **jeder Aussage** an, inwieweit das beschriebene Verhalten auf Ihr/das Kind zutrifft. Setzen Sie bitte ein Kreuz in die jeweilige Spalte. Vielen Dank!

	Das Kind ...	ja	selten	nein
A	... lässt sich leicht ablenken z.B. im Spiel, bei Hausaufgaben			
	... fragt häufig nach			
	... kann schlecht still sitzen (z.B. beim Essen, beim Hausaufgaben machen, CD hören, Geschichten erzählen)			
	... kann einem (Unterrichts-)Gespräch interessiert und aufmerksam über 20-30 Minuten folgen			
	... kann bei visuellen und/oder handlungsbezogenen Aufgaben konzentriert 20-30 Minuten mitarbeiten (hier ist nicht TV schauen gemeint!)			
	... kann über einen Zeitraum von 10-20 Minuten konzentriert an seinen Hausaufgaben arbeiten.			
	Anmerkungen:			
AF	... versteht im Gespräch zu zweit mündliche Aufforderungen und Fragen.			
	... schaut beim Zuhören intensiv auf den Mund des Sprechers (reagiert nicht, wenn es von hinten angesprochen wird)			
	... zeigt träumendes, abwesend erscheinendes Verhalten.			
	... zeigt zunehmende Ermüdung im Laufe des Vormittags.			
	... stellt Fernseher/Hörkassette eher sehr laut oder sitzt dicht vor dem Gerät.			
	Anmerkungen:			

SP	Das Kind ...	ohne Probleme	mit wenigen Problemen	mit vielen Problemen	mit sehr vielen Problemen	weiß nicht	
	... spricht deutlich und verständlich						
	... spricht mit einem angemessen/altersentsprechenden deutschen Wortschatz						
	... kann Sätze grammatikalisch richtig sprechen						
	Nur bei Zweisprachigkeit bitte folgende Fragen ausfüllen:						
	... spricht mit einem angemessenen/altersentsprechenden Wortschatz in der Muttersprache						
	... kann sich in der Muttersprache besser verständlich machen als im Deutschen						
Anmerkungen:							
SE	... kann einem Gespräch folgen, wenn zwei bzw. mehrere Personen gleichzeitig sprechen.						
	... kann einer Unterhaltung folgen, wenn im Hintergrund Geräusche hörbar sind. (z.B. Radio, Straßenlärm, Klassenlärm)						
	Anmerkungen:						
DI	... im Gespräch ähnlich klingende Wörter (z.B. Haus-Maus) unterscheiden ggf. auch im Diktat						
	... Rhythmen nachklatschen und Lieder richtig mit klatschen.						
	Anmerkungen:						
RI	... kann schnell und sicher die Richtung erkennen, aus der es gerufen wird.						
	... kann die Richtung erkennen, aus der Warngeräusche kommen. (z.B. Hupen eines Autos, Feuerwehirsirene...)						
	... kann in einem Gruppengespräch den jeweiligen Sprecher heraushören und sich ihm zuwenden.						
	Anmerkungen:						
GD	... sich den Text von Kinderliedern, kurzen Reimen, Fingerspielen, Gedichten oder Texten merken und auswendig (wörtlich) wiedergeben.						
	... längere Sätze richtig nachsprechen.						
	... den Inhalt eines gehörten Textes (z.B. eine vorgelesene Geschichte) nacherzählen.						
	... sich 2-3 miteinander verknüpfte Handlungsaufträge merken und ausführen.						
	... Lesediktate/ Laufdiktate schreiben ohne Wörter auszulassen.						
	Anmerkungen:						
GU		fast nie	selten	häufig	fast immer	weiß nicht	
	... empfindet laute Geräusche als sehr unangenehm (hält sich z.B. die Ohren zu)						
	... empfindet Lärm im Kindergarten, in der Schule oder auf Familienfesten als sehr unangenehm.						
	Anmerkungen:						

Datum: _____

Unterschrift: _____